Staatssekretär Hintersberger: "Eine abgeschlossene Berufsausbildung ist noch immer die beste Arbeitslosenversicherung" – Start des Ausbildungsjahres

22. August 2017

Vor dem Start des neuen Ausbildungsjahres hat Bayerns Arbeitsstaatssekretär Johannes Hintersberger auf die guten Startchancen für Jugendliche in Bayern hingewiesen: „Ende Juli waren noch 34.641 Ausbildungsstellen in Bayern unbesetzt. Das sind noch 34.641 Chancen für den ersten Karriereschritt. Eine duale Berufsausbildung bietet unheimlich viele Möglichkeiten. Sie ist der Grundstein für ein erfolgreiches und selbstbestimmtes Berufsleben. Denn die Wirtschaft braucht dringend Fachkräfte. Eine abgeschlossene Berufsausbildung ist aber auch die beste Arbeitslosenversicherung."

Menschen ohne Berufsabschluss sind rund fünfmal häufiger arbeitslos als ausgebildete Fachkräfte. In Bayern haben 53,9 Prozent der jüngeren Arbeitslosen keine abgeschlossene Berufsausbildung.

Der Staatssekretär appellierte aber auch an die Betriebe, die noch auf der Suche nach Auszubildenden sind: „Auch die jungen Menschen, die Startschwierigkeiten haben, verdienen eine Chance. Hier unterstützen wir die Betriebe mit unserem Programm ‚Fit for Workï¿½. So erhalten sie einen Zuschuss zu den Ausbildungskosten von bis zu 4.400 Euro."

Weitere Informationen zum Programm ‚Fit for Workï¿½ finden Sie unter www.stmas.bayern.de/berufsbildung/fitforwork

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers